

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 234.

Dienstag den 7. October.

1856.

Chronik der Stadt Halle.

Mit herzlichem Dank gegen den milden Geber bescheinige ich hiermit, daß sich bei der letzten Mittwoch-Communion **1 Thlr.** im Becken gefunden hat, der seiner Bestimmung gemäß für zwei arme Kranke verwendet werden soll.

H. Hoffmann, Pastor zu S. Laurentii.

Missions-Sache.

Die in dem letzten Sonnabendsblatte angezeigte Missionsstunde geht 6 Uhr an.

Dienstag den 7. d. M. Nachmittag 4 Uhr wird Herr Pastor Fliedner aus Kaiserswerth im Actusaale des Pädagogiums einen Vortrag über Diaconissenhäuser halten, zu welchem einem Jeden der Zutritt frei steht.

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von Dr. **C. Klein**.

Bekanntmachungen.

Geburtstagsfeier

Sr. Majestät des Königs.

Es hat sich schon länger der lebhafteste Wunsch ausgesprochen, daß die Geburtstagsfeier Sr. Majestät des Königs eine durch alle Klassen der Bürger und Bewohner von Halle einige und ungetrennte sein möge.

Die städtischen Behörden haben sich verpflichtet gehalten, diesem erfreulichen Verlangen entgegen zu kommen und haben sich mit dem Rector der Universität vereinigt, um an dem bevorstehenden 15. October

ein gemeinsames Festessen im Locale der Berg-Gesellschaft (Couvert 20 *Sgr.*, Anfang 1 $\frac{1}{2}$ Uhr) zu veranstalten, zu welchem hiermit alle verehrte Mitbürger und insbesondere alle Mitglieder und Freunde der Universität ergebenst eingeladen werden.

Unterzeichnungslisten werden in den Kreisen der Universität sowie der Behörden und Gesellschaften in Umlauf gesetzt werden.

Diejenigen geehrten Mitbürger aber, denen solche zufällig nicht zukommen möchten, wollen ihre Theilnahme bei dem Castellane der Berggesellschaft anmelden.

Halle, den 4. October 1856.

Dr. Bruns, d. J. Rector der Universität.
Nummel, Kirchner, v. Bassewitz, Stadträthe.
Fritsch, Jacob, Stadtverordnete.

Bekanntmachung.

Nachfolgende Gegenstände sind gefunden und hier abgeliefert worden:

- 2 Schlüssel,
- 1 Kinderschuh,
- 1 Rechenbuch,
- 3 Stück blauseidenes Band,
- 1 kleiner Degen,
- 1 Sperreleiste,
- 1 Paletot,
- 1 Portemonnaie,
- 1 goldener Siegelring.

Die sich legitimirenden Eigenthümer können diese Gegenstände im Polizei-Bureau, Schloßberg Nr. 3 Zimmer Nr. 3, in Empfang nehmen.

Halle, den 27. September 1856.

Der Königliche Polizei-Director
v. **Bosse**.

Alle auf hiesigen Schulen in dem beginnenden Wintersemester gebrauchten Schulbücher, griechische und römische Klassiker, Lexica und Atlanten sind bei mir in alten und neuen Exemplaren zu den billigsten Preisen vorrätzig.
H. W. Schmidt.



Bekanntmachung.

Es wohnen von heute ab:

- 1) der Polizei-Commissarius Brauer, welchem die Aufsicht und Controlle für das II. Revier, umfassend den 3., 4., 9. und 10. Polizei-Bezirk übertragen ist, Leipzigerstraße Nr. 21;
- 2) der Polizei-Sergeant des 7. Bezirks Schmidt Fleischergasse Nr. 24;
- 3) der Polizei-Sergeant des 8. Bezirks Kaufhold Luckengasse Nr. 4.

Halle, den 1. October 1856.

Der königliche Polizei-Director
von Boffe.

Schulsache.

Kinder, welche von Michaelis c. ab irgend eine der **Stadtschulen** besuchen sollen, sind den 8. d. M. in den Vormittagsstunden bei mir anzumelden. Ebenso nehme ich in der gedachten Zeit sowie im Laufe der Woche täglich von 11 bis 12 Uhr Meldungen für die **Sonntagschule** von Handwerks-Lehrlingen und Gefellen entgegen.

Halle, den 6. October 1856.

Scharlach, Schuldirector.

Hausverkauf.

Der Eigenthümer des in der großen Ulrichsstraße Nr. 9 belegenen dreistöckigen Wohnhauses mit Seitengebäude, Hof und Röhrwasser, beabsichtigt dasselbe wegen Aufgabe seines darin betriebenen Geschäftes meistbietend zu verkaufen oder auf längere Zeit im Ganzen zu vermieten. In seinem Auftrage habe ich hierzu einen Bietungs-Termin

am 25. d. M. Nachmittags 3 Uhr
in meinem Geschäftszimmer angesetzt.

Die Bedingungen sind bei mir einzusehen.

Halle, den 6. October 1856.

Der Justiz-Rath **Niemer.**

Auction.

Mittwoch den 8. d. M. Nachmit. 1 Uhr im Gehöfte des Herrn Steinhauermeister Thieme, Vorstadt Klaustrhor Nr. 1, **Versteigerung des Holzes einer zusammengekommenen Bille**, bestehend in starken **Bohlen** u. dgl. m.

Brandt, Auct.-Commiss. u. ger. Tax.

Auction.

Donnerstag den 9. d. M. Nachmit. 2 Uhr große Ulrichsstraße Nr. 18 Versteigerung einer Parthie **Mahogany-Fourniere**, dergl. **Bohlen** verschiedener Stärke und Länge, 2 neue **Hobelbänke**, 300 Fl. **Roth- und Weiß-Weine**, 40 Duzend tiefe und flache **Teller** zc.

Brandt, Auct.-Commiss. u. ger. Taxator.

Gutes **Hausbacken-Brod**, erste Sorte, à **U. 1 Sgr.**, ist zu haben beim Bäcker **Schulze**, gr. Steinstr.

Apollolichte, 4, 5, 6, 8 aufs Pack, so wie **Patentlichte**, 6 aufs Pack, bei

J. A. Pernice.

Prima-Stearinkerzen, à Pack $9\frac{2}{3}$ Sgr.,

Secunda do. à Pack $8\frac{2}{3}$ Sgr.,

Tafelkerzen, à Pack 8 Sgr., 4 Pack für 1 **Rb.**

bei

J. A. Otto's Wwe.,

gr. Klausstraße.

Beste sehr fleischige böhm. Pflaumen, à **U. 3 Sgr.**, für 1 **Rb.** 11 **U.**, bei

J. A. Otto's Wwe.,

gr. Klausstraße.

Nollen-Barinas, alte schöne Waare, à **U. 12 u. 15 Sgr.**, **Blätter-Barinas**, à **U. 9 Sgr.**,

Nollen-Portorico, à **U. 8 und 9 Sgr.**, ächten

Berliner **Cuba-Sanaster**, in schwarz und roth **Siegel**, im Ganzen und Einzeln billigt, bei

Friedr. Taubert, alter Markt 20.

Erfurter Mehlwaaren, als: **Band-**, **Strauß-**, **Façon-** und **Faden-Rudeln**, **Eiergrauen**, **Perlgrauen**, **Weizengries** u. s. w. billigt bei

Fr. Taubert.

Glanzwichse.

Aechte Habermann'sche Glanzwichse in Schachteln, **Schnell-Del-Glanzwichse** in gelben Büchsen, neu erfundene **Fett-Glanzwichse** in Schachteln mit gelben **Etiquets**, engl. **Glanzwichse** in Schachteln ohne **Etiquets**, lose **Glanzwichse** mit **Thran**, eigenes **Fabrikat**, à **U. 2 $\frac{1}{2}$ Sgr.**, sämtliche ausgezeichnete Sorten im Ganzen und Einzelnen billigt bei **Fr. Taubert.**

Unter heutigem Tage eröffnete ich ein Mehlgeschäft, was ich einem geehrten Publikum, um geneigten **Zuspruch** bittend, hierdurch bestens empfehle.

G. Wiesel, Schülershof Nr. 15.

Halle, den 7. October 1856.

Hochstämmige veredelte Kirsch-, Birn-, Aepfel-, Aprikosen- und Rosenbäume, sowie dergl. niedrige nebst **Pfirsichen- und Nußbäumen**, **Johannis-, Stachel- und Himbeersträucher** empfiehlt **G. Röder.**

7 Fenster, noch ziemlich neu, 5 Fuß hoch, 3 Fuß 2 Zoll breit, ferner **mehrere gut gehaltene Stuben-Thüren**, 6 Fuß 2 Zoll hoch, 3 Fuß 2 Zoll breit und **4 eiserne Kochöfen** mit **Rachel-auffatz** stehen zum **sofortigen Verkauf**

Franckensstraße Nr. 6.

Sehr fette Kieler Sprotten

erhielt so eben

B o l k e.

Geschäfts-Verlegung.

Am heutigen Tage verlegte ich mein
Leinen-, Wollen- und Baumwollen-Manufacturwaaren-Geschäft
 vom Markt Nr. 10 in das neu eingerichtete Local

Markt und Schmeerstraßen-Ecke,

Herrn Kaufmann Dalchow gegenüber.

Durch größere Räumlichkeiten begünstigt, bin ich im Stande, allen Anfor-
 derungen zu genügen und werde bemüht sein, das seit einer Reihe von Jahren mir
 geschenkte Vertrauen durch reelle und billige Bedienung auch ferner zu erhalten.

Für Wiederverkäufer werde stets sortirtes Lager halten.

Halle, den 1. October 1856.

E. A. Burkhardt.

Geschäfts-Verlegung.

Wir verlegten unser **Meubles-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazin** aus der Kühle-
 brunnen-Gasse nach dem Markt im Anbau des rothen Thurmes und empfehlen auch in diesem Locale eine Aus-
 wahl modern und gut gearbeiteter Nussbaum-, Mahagony-, Birken- und anderer Meubles zu billigen Preisen.

Die vereinigten Tischlermeister,

Halle am Markt im Anbau des rothen Thurmes.

 Alle Arten Hörner, Hornabfall
 in festen trockenen Stücken, Rindschuhe
 und Pferdehufe kauft

Fr. Walter, Geiststraße Nr. 28.

 Altes Eisen, Knochen, Lamm-
 pen, Blei, Messing, Kupfer, Zinn, Zink
 u. s. w. kauft stets zu den angemessensten
 Preisen

Fr. Walter, Geiststraße Nr. 28.

Braunkohlensteine,

nur von bester Escherbener Kohle, fest geschlagen und
 gut getrocknet — das vorzüglichste Brennmaterial —
 empfiehlt **G. Spiegels** Kohlenformerei, Tauben-
 gasse Nr. 2 nahe dem Steinwege.

Frischer Kalk

Dienstag in der Ziegelei Stadt Gölz,
 Freitag in der Ziegelei am Hamstertor

Stenqel.

Ein Gartenburche kann sogleich in Dienst treten
 Steinweg 31 beim Gärtner **Sunoldt.**

Zur Anfertigung sämtlichen Zeichen-
 materials für Architekten und Lehranstal-
 ten, als Reißschiene, Winkel aller Sor-
 ten, Reißbretter, Lineale und Bogenlineale,
 welche genau und sauber gearbeitet, em-
 pfehle mich zur geneigten Abnahme.

A. Sipperling,
 Barfüßerstraße Nr. 14.

Local-Veränderung.

Unter heutigem Tage verlegte ich mein Geschäft
 vom alten Markte Nr. 22 in die gr. Klausstraße Nr.
 12 und ersuche meine werthen Geschäftsfreunde, mir
 auch in diesem Locale ihr Vertrauen zu erhalten. Zu-
 gleich erlaube ich mir zu bemerken, daß mein Lager
 aller Arten Lampen, so wie fein lackirter, Messing- und
 Blechwaaren aufs reichhaltigste assortirt ist.

Th. Düwert, Klempnermeister.

Ein Mädchen aus anständiger Familie, bereits in
 gefekten Jahren, sucht als Gesellschafterin einer Dame
 oder zur Beaufsichtigung von Kindern unter sehr beschei-
 denen Ansprüchen eine Stellung. Näheres Schmeer-
 straße Nr. 29, parterre im Laden.

Den Empfang seiner neuen Leipziger Meß-Waaren zeigt hiermit ergebenst an
Albert Röhrig, Kleinschmieden Nr. 10.

Feiertag halber ist mein Geschäft Donnerstag den 9. d. M. geschlossen.
S. Pintus.

Gründlichen Unterricht im Pianofortespiel sowohl, als auch in der Harmonielehre (im Generalbass), nach einer leicht faßlichen Methode, nach den Principien des Conservatoriums der Musik zu Berlin, Leipzig u. ertheilt der unterzeichnete von der Königlichen Prüfungs-Commission in der Musik geprüfte Lehrer, Steinweg Nr. 1, am Frankensplage.
Treibiger.

Unser Geschäftslokal befindet sich von heute ab

Franckensstrasse Nr. 6.

Halle, den 2. October 1856.

Eigendorf & Thieme.

Ein Mädchen von außerhalb, in Küche und Hausarbeit erfahren, sucht einen Dienst, desgleichen eine Wittwe sucht als Haushälterin oder Köchin eine Stelle. Zu erfahren Martinsberg 1.

Eine perfecte Köchin sucht sofort einen Dienst. Herrenstraße Nr. 19 bei **Schindler** zu erfragen.

Ein Logis von 2 Stuben nebst Zubehör sucht eine stille Familie sofort zu beziehen. Offerten bittet man in der Expedition dieses Blattes sub Ch. R. abzugeben.

Eine gesunde, freundliche Wohnung von 6 heizbaren Piegen, 2 Küchen, 6 Kammern in bester Lage mit schöner Aussicht ist wegen stattgehabter Verfehlung des Miethers sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Töpferplan Nr. 1 bei **Walter**.

Im Porsche'schen Hause, kl. Sandberg Nr. 6, ist Neujahr das vom Herrn Maurerstr. Henning bewohnte und wegen dessen Ankauf frei werdende Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammern und Gartenpromenade, zu vermieten. Auskunft wird gegeben Sägerplatz Nr. 9, täglich von 12 bis 2 Uhr.

Eine kleine Stube u. Kammer, eine dergl. Werkstatt für einen Tischler oder Holzarbeiter ist zum 1. Januar zu vermieten kleiner Berlin Nr. 1.

Schlafstellen mit Beköstigung Mann. Str. 23.

Eine offene Schlafstelle Parizaasse 5.

Den Mitgliedern der Tischlermeister-Sterbekasse zur Nachricht, daß der Tischlermeister **Beier** jetziger Cassirer ist.
Der Vorstand.

In Trotha auf dem Tanzboden bei Herrn Brömme ist ein Portemonnaie verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung wieder abzugeben Leipziger Str. Nr. 89, parterre

Umstände veranlassen mich zu der Erklärung, daß ich für meine Söhne keine Zahlung leiste.

Halle, den 6. October 1856.

Verwittwete Amtsrätthin **Morgenstern.**

Familien-Nachrichten.

Entbindungs-Anzeige.

Die gestern Nachmittag 3¹/₂ Uhr erfolgte glückliche Entbindung seiner lieben Frau geb. Ebert, von einem gesunden, kräftigen Mädchen, zeigt Freunden und Bekannten hierdurch ergebenst an

Halle, den 6. October 1856.

A. Zander.

Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 4. October 1856.

Weizen 3 Ehlr. — Sgr. — Pf. bis 3 Ehlr. 10 Sgr. — Pf.					
Roggen 2 = 7 = 6 = 2 = 10 = — =					
Gerste 1 = 27 = 6 = 2 = — = — =					
Hafer — = 27 = 6 = 1 = 2 = 6 =					

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.